

PRESSEMITTEILUNG

Aktionäre von Addex genehmigen auf der JHV 2009 alle Vorschläge des Verwaltungsrats

Vincent Lawton wird Mitglied des Verwaltungsrats von Addex

Genf, Schweiz, 17. April 2009 – Die auf allosterische Modulation spezialisierte Addex Pharmaceuticals Ltd. (SWX: ADXN) gab bekannt, dass ihre Aktionäre sämtliche auf der heutigen Jahreshauptversammlung (JHV) 2009 vom Verwaltungsrat eingebrachten Vorschläge genehmigt hat. Addex gibt mit grosser Freude bekannt, dass Vincent Lawton für eine dreijährige Amtszeit in den Verwaltungsrat gewählt wurde. Lawton war bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2006 Managing Director von Merck Sharp & Dohme (MSD) U.K. sowie Vizepräsident von MSD Europe, zwei Tochtergesellschaften von Merck & Co., Inc., für die er 26 Jahre tätig war. Lawton trug bei der Markteinführung von elf neuen Produkten massgeblich zum Wachstum der MSD U.K. bei, die dank einer Reihe von Blockbuster-Produkten zur erfolgreichsten ausserhalb der USA ansässigen Tochtergesellschaft von Merck avancierte.

Vincent Mutel, CEO, kommentierte die Situation folgendermassen: „Ich freue mich sehr, dass Lawton sich bereit erklärt hat, in unserem Verwaltungsrat mitzuwirken. Seine einschlägige Erfahrung in Vertrieb und Marketing wird uns beim Übergang von einem Unternehmen in der Entwicklungsphase zu einem etablierten Anbieter ausgereifter Produkte helfen.“

Lawton dazu: „Es ist eine Ehre für mich, im Verwaltungsrat des im Bereich der allosterischen Modulation weltweit führenden Unternehmens mitzuwirken, und ich freue mich darauf, zur Einführung dieser vielversprechenden neuen Therapeutika beizutragen.“

Wiederwahl und Ausscheiden von Verwaltungsratsmitgliedern

André J. Mueller, Präsident des Verwaltungsrats von Addex, wurde für die nächsten drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 2002 ist Mueller Präsident des Verwaltungsrats von Addex.

Die Amtszeit von Werner Henrich, der nicht zur Wiederwahl stand, endete mit der Jahreshauptversammlung 2009. Darüber hinaus legten Deborah Harland und Jacques Theurillat auf der Jahreshauptversammlung 2009 ihr Amt nieder.

Henrich wird Addex weiterhin als Berater zur Verfügung stehen. Da er jedoch mehreren anderen Verwaltungsräten angehört und zudem als Chairman von Basilea und PregLem fungiert, hat er beschlossen, seine Betätigungsfelder einzuschränken.

Harland ist Gesellschafterin bei SR One, der Risikokapitalsparte von GlaxoSmithkline (GSK). Für Risikokapitalgeber ist es üblich, den Verwaltungsrat nach einem Börsengang zu verlassen.

Theurillat schied aus dem Verwaltungsrat aus, um sich seiner neuen Position als CEO des Ares Life Sciences zu widmen, einem im Life-Science-Sektor tätigen Investmentfonds. „Es fällt mir nicht leicht, aus dem Verwaltungsrat eines der viel versprechendsten Biotechnologieunternehmen Europas auszuscheiden. Jedoch habe ich mich nunmehr dem Erfolg von Ares Life Sciences verschrieben.“

Die Aktionäre der Addex Pharmaceuticals Ltd genehmigten ausserdem:

- Den Geschäftsbericht von 2008, der Jahresabschluss von 2008 sowie den Konzernabschluss von 2008.
- Die Gewinnverwendung; d.h. vollständige Übertragung des Reingewinns von 1'951'332 CHF für 2008 sowie Autorisierung der Übertragung von 64'093 CHF von der Agiorücklage in die Rücklage für eigene Anteile durch Addex Pharmaceuticals.
- Eine vollständige Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Executive Management für ihre Aktivitäten im Geschäftsjahr 2008.
- Die erneute Bestellung von PricewaterhouseCoopers SA, Genf, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009.

Die nachfolgend aufgeführten Änderungen der Gesellschaftssatzung:

- Erneuerung und Erhöhung des genehmigten Aktienkapitals, wobei der Verwaltungsrat bis zum 16. April 2011 jederzeit das Aktienkapital über die Ausgabe von 2'931'246 voll eingezahlten Namensaktien mit einem Nennwert von je 1 CHF um 2'931'246 CHF erhöhen darf. Bis zum heutigen Datum hat der Verwaltungsrat noch keinen Gebrauch vom genehmigten Aktienkapital gemacht. Der Verwaltungsrat möchte dennoch hinsichtlich der Finanzierungsquellen der Gesellschaft flexibel bleiben.
- Die Erhöhung des bedingten Aktienkapitals, das Mitarbeitenden und Führungskräften der Gesellschaft oder der Konzerngesellschaften gemäss den Bestimmungen des Verwaltungsrats für die Ausübung von Optionsrechten zusteht, von 300'000 CHF auf 900'000 CHF. Bis zum heutigen Datum hat die Gesellschaft 312'800 dieser Optionsrechte vergeben, und der Verwaltungsrat nutzt weiterhin Optionen als langfristige Anreize zur Motivation von Führungskräften und Mitarbeitenden.
- Die Erhöhung des bedingten Aktienkapitals für Optionsscheine bzw. Bezugsrechte, die in Verbindung mit Optionsanleihen, ähnlichen Schuldinstrumenten oder Optionen gewährt wurden, in Höhe von 337'500 CHF, womit sich dieses bedingte Aktienkapital von 1'693'746 CHF auf 2'031'246 CHF erhöht. Bis zum heutigen Datum hat die Gesellschaft keine Anleihen oder ähnliche Instrumente ausgegeben. Der Verwaltungsrat möchte dennoch hinsichtlich der Ausgabe solcher Instrumente, sofern diese im Interesse der Gesellschaft erfolgt, flexibel bleiben.
- Die bisherige Unterscheidung zwischen (öffentlich bestellten) Abschlussprüfern und Konzern-Abschlussprüfern wurde aufgehoben und sämtliche Bezugnahmen auf Konzern-Abschlussprüfer wurden entfernt, damit die Gesellschaftssatzung der am 1. Januar 2008 in Kraft getretenen teilweisen Neufassung des Schweizer Obligationenrechts entspricht.

Addex Pharmaceuticals (www.addexpharma.com) entdeckt und entwickelt allosterische Modulatoren für den therapeutischen Einsatz. Es handelt sich um eine besondere Art von niedermolekularen Therapeutika zur oralen Einnahme, mit denen sich unserer Meinung nach bessere Behandlungsergebnisse erzielen lassen als mit klassischen Medikamenten. ADX10059, unser führendes, auf allosterischen Modulatoren basierendes Produkt, hat erfolgreich klinische Konzeptstudien durchlaufen und befindet sich derzeit in einer Phase-IIb-Studie für die Behandlung von gastroösophagealer Refluxerkrankung (GERD) und Migräne. Beides sind weit verbreitete Krankheiten, die den Herstellern der bereits auf dem Markt befindlichen Produkte trotz deren begrenzter Wirksamkeit Millionen Dollar schwere Märkte erschlossen haben. ADX10059 ist ein erstklassiger mGluR5-Inhibitor, eine therapeutische Strategie, die auch von grossen Wettbewerbern in der Pharmabranche eingesetzt wird, um eine Vielzahl von Indikationen zu behandeln.

Unsere Produktpipeline und Technologien haben bereits durch unsere Beziehungen zu den 10 weltweit bedeutendsten Pharmaunternehmen ihren Wert unter Beweis gestellt. Insbesondere in zwei getrennten Lizenzverträgen mit Merck & Co., Inc. entwickeln wir positive allosterische Modulatoren von mGluR4 und mGluR5 als Mittel zur Behandlung von Parkinson und Schizophrenie. Ein dritter Vertrag mit Ortho McNeil Pharmaceuticals Inc., ein Unternehmen von Johnson & Johnson, konzentriert sich auf die Entwicklung positiver allosterischer Modulatoren von mGluR2 zur Behandlung von Angstzuständen und Schizophrenie. Auch Roche und GlyxoSmithKline haben durch erhebliche Investitionen über ihre Anlagengelder deutlich gemacht, dass sie die Technologien, Produkte und das Management von Addex ausserordentlich schätzen.

Chris Maggos
 Head of IR & Communications
 Addex Pharmaceuticals
 +41 22 884 15 11
chris.maggos@addexpharma.com

Disclaimer

The foregoing release may contain forward-looking statements that can be identified by terminology such as "not approvable", "continue", "believes", "believe", "will", "remained open to exploring", "would", "could", or similar expressions, or by express or implied discussions regarding Addex Pharmaceuticals Ltd, its business, the potential approval of its products by regulatory authorities, or regarding potential future revenues from such products. Such forward-looking statements reflect the current views of Addex Pharmaceuticals Ltd regarding future events, future economic performance or prospects, and, by their very nature, involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, whether known or unknown, and/or any other factor that may materially differ from the plans, objectives, expectations, estimates and intentions expressed or implied in such forward-looking statements. Such may in particular cause actual results with allosteric modulators of mGluR2, mGluR4, mGluR5, mGluR7 or other therapeutic targets to be materially different from any future results, performance or achievements expressed or implied by such statements. There can be no guarantee that allosteric modulators of mGluR2, mGluR4, mGluR5, mGluR7 will be approved for sale in any market or by any regulatory authority. Nor can there be any guarantee that allosteric modulators of mGluR2, mGluR4, mGluR5, mGluR7 or other therapeutic targets will achieve any particular levels of revenue (if any) in the future. In particular, management's expectations regarding allosteric modulators of mGluR2, mGluR4, mGluR5, mGluR7 or other therapeutic targets could be affected by, among other things, unexpected actions by our partners, unexpected regulatory actions or delays or government regulation generally; unexpected clinical trial results, including unexpected new clinical data and unexpected additional analysis of existing clinical data; competition in general; government, industry and general public pricing pressures; the company's ability to obtain or maintain patent or other proprietary intellectual property protection. Should one or more of these risks or uncertainties materialize, or should underlying assumptions prove incorrect, actual results may vary materially from those anticipated, believed, estimated or expected. Addex Pharmaceuticals Ltd is providing the information in this press release as of this date

and does not undertake any obligation to update any forward-looking statements contained in this press release as a result of new information, future events or otherwise, except as may be required by applicable laws.